

An:  
Frau/Herr  
Firma  
Straße + Nr.  
Ort

Wien, 22. Juni 2020

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Erneuerbare Energie Österreich vertritt als Dachverband die gesamte Branche der Erneuerbaren Energieproduktion und -technologien in Österreich in den Bereichen Strom, Biomethan und Wärme.

Unser Land wurde mit Corona nicht nur in eine Gesundheitskrise gestürzt, sondern auch in eine veritable Wirtschaftskrise. Gleichzeitig ist klar, dass wir uns vor den Auswirkungen einer weiteren Bedrohung, nämlich jener der Klimaerhitzung, schützen müssen. Ansonsten werden die Folgen dieser jene der Corona-Krise bei weitem übersteigen. Aktuelle Umfragen zeigen auch, dass die Bevölkerung im Hinblick auf die Klimakrise ähnlich besorgt ist wie angesichts der Corona-Krise.

Bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen ist es daher unabdingbar, folgende Faktoren zu beachten:

- die Stärkung der regionalen Wirtschaft,
- die Schaffung und Absicherung von stabilen und nachhaltigen Arbeitsplätzen und
- die richtigen Weichenstellungen zur Bewältigung der Klimakrise.

Erneuerbare Energien sind hier umfassender Teil der Lösung.

Auf Bundesebene wird gerade daran gearbeitet, mit dem Erneuerbaren Ausbau Gesetz wieder Dynamik in die Projektentwicklung zu bringen. Das Ziel ist, bis 2030 zusätzlich 27 TWh Strom aus erneuerbaren Energien und weitere 5 TWh grünes Gas in Österreich zu erzeugen.

Im Wärmebereich sind die Herausforderungen noch größer und die Bundesländer in ihrer Zuständigkeit noch stärker in der Verantwortung, vor allem im Gebäudebereich. Der Wärmemarkt wird noch viel stärker vom Einsatz fossiler Energieträger dominiert als der Strommarkt, obwohl es hier eine Reihe innovativer Technologien auf Basis erneuerbarer Energie gibt und die österreichische Exzellenz bei Herstellern dieser Technologien unbestritten ist. Die Wärmestrategie, die derzeit zwischen dem Bund und den Bundesländern abgestimmt wird, muss die Weichen dafür stellen, auch den Wärmemarkt bis spätestens 2040 frei von fossilem Energieverbrauch zu machen.

Die Bundesländer spielen eine entscheidende Rolle bei der Entlastung Österreichs von der Abhängigkeit von fossiler Energie. Sie müssen die Rahmenbedingungen schaffen, um die entsprechenden Flächen und Standorte für den Erneuerbaren Ausbau zu mobilisieren. Die Bundesländer sind auch gefordert, die Wohnbauförderung und die Bauordnungen entsprechend zu gestalten, um die Energiewende im Wärmemarkt zu verwirklichen.

Die zahlreichen Unternehmen der Branche in **Bundesland** fordern Sie daher auf, entsprechend aktiv zu werden.

Beigefügt finden Sie eine Auflistung der unabdingbaren Maßnahmen, um **Bundesland** fit für die Bewältigung der anstehenden Herausforderungen zu machen und um die wirtschaftlichen Vorteile daraus zu lukrieren. Diese Maßnahmen liegen in Ihrer Landeskompetenz und es besteht kein Grund dafür, mit der Umsetzung auf Maßnahmen des Bundes zu warten. Rasches Handeln ist nun erforderlich.

Sie müssen JETZT die Voraussetzungen schaffen, damit **Bundesland** für die Energiewende gerüstet ist und die Rahmenbedingungen des Bundes rasch für sich nutzen kann.

Beigefügt finden Sie zudem die Liste jener Unternehmen der Branche, die gemeinsam mit uns die dargestellten Anliegen vorbringen, ergänzt um einen persönlichen Appell an Sie.

Wir ersuchen Sie um Ihre Antwort auf unseren Brief und besprechen die dargebrachten Anliegen gerne mit Ihnen persönlich.

Mit besten Grüßen